



Trendmelder 2019 - Erste Ergebnisse für die Industriearmaturen

Juni 2019



IG Metall Vorstand | VB 04
Res. Industrie-, Struktur-
und Industriepolitik

Ziele des Trendmelders



- ▶ Vorhersagen unternehmens- /branchenrelevanter **Zielgrößen** und Einflussfaktoren
- ▶ früh, präzise und nachvollziehbar **Risiken** für die Betriebe, die Branche UND die Teilbranchen erkennen
- ▶ **Chancen** frühzeitig erkennen und nutzen
- ▶ Kontinuierliche und **kritische Auseinandersetzung** mit den wahrgenommenen **Veränderungen** in der Branche
- ▶ **Themen** identifizieren
- ▶ **Diskussionsansätze** liefern



Zielgruppen und Inhalte



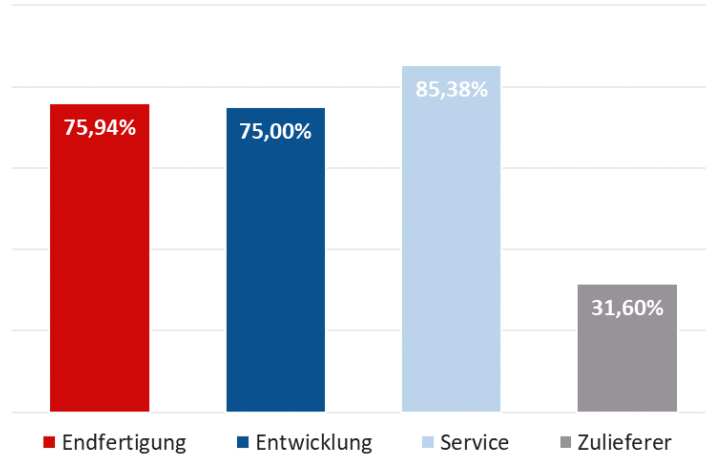
- ▶ alle Betriebsräte unserer Branchennetzwerke waren zur Teilnahme eingeladen
- ▶ Wir stellten Fragen zu folgenden Themenbereichen:
 1. Standort und Tarifbindung
 2. Beschäftigungssituation
 3. Sondermaßnahmen
 4. Strukturveränderungen
 5. Wirtschaftliche Situation
 6. Entwicklungsperspektiven
- ▶ Insgesamt beteiligten sich **250 Betriebsräte** aus **17 Teilbranchen** des Maschinenbaus
- ▶ Davon **12 aus der Teilbranche Industriearmaturen**



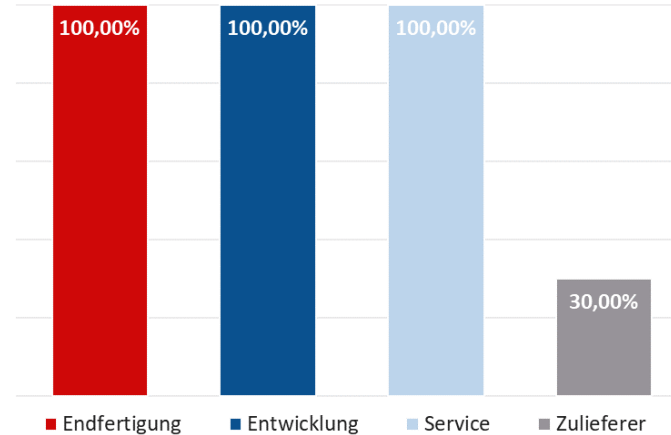
Geschäftsfelder der Standorte



Maschinenbau insgesamt:



Industriearmaturen:

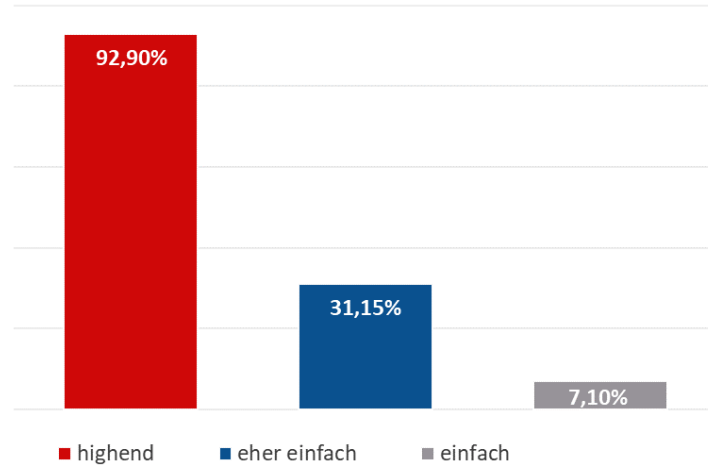


- ▶ Die Industriearmaturen-Standorte bedienen in der Regel mehrere Geschäftsfelder
- ▶ Im Maschinenbau insgesamt wird dagegen häufiger nur ein Geschäftsfeld bedient

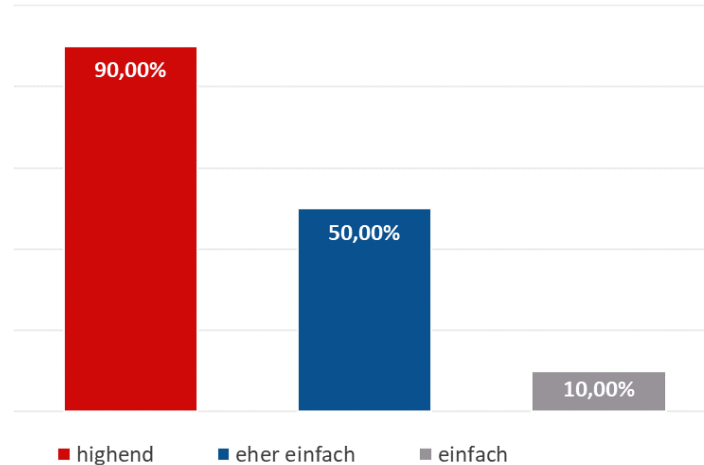
Fertigungsklassen



Maschinenbau insgesamt:



Industriearmaturen:

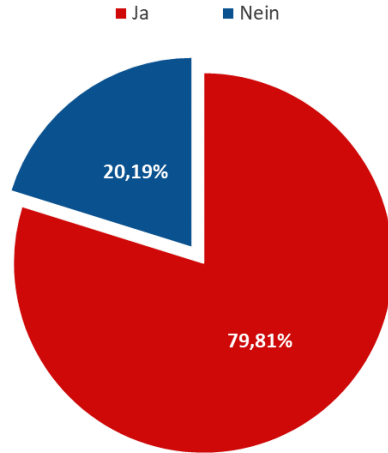


- ▶ Es werden überwiegend Highend-Produkte hergestellt
- ▶ Im Vergleich zum Maschinenbau insgesamt werden in den Industriearmaturen-Betrieben häufiger auch eher einfache Produkte hergestellt

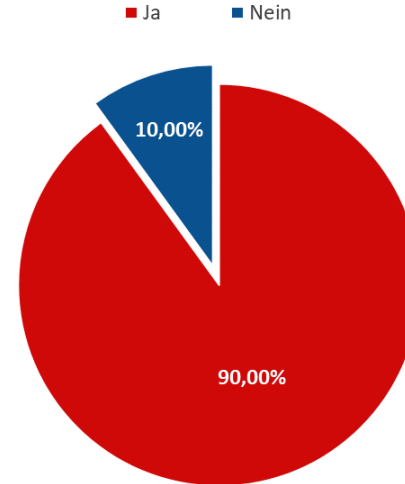
Tarifbindung



Maschinenbau insgesamt:



Industriearmaturen:

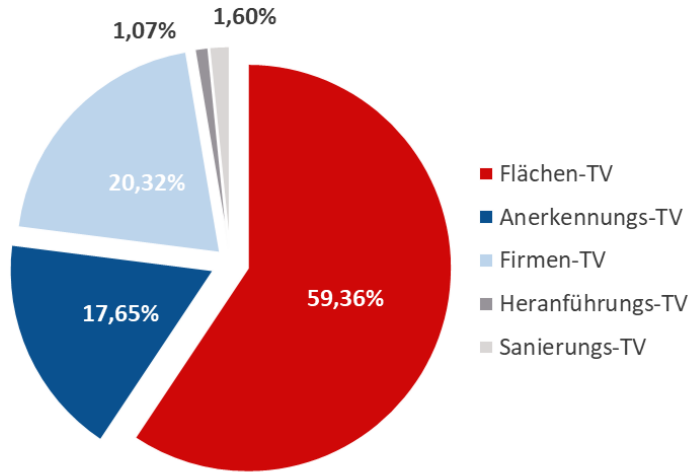


- ▶ ...
- ▶ Die Tarifbindung ist insgesamt sehr hoch
- ▶ Bei den Industriearmaturen ist nur jeder zehnte Betrieb nicht tarifgebunden

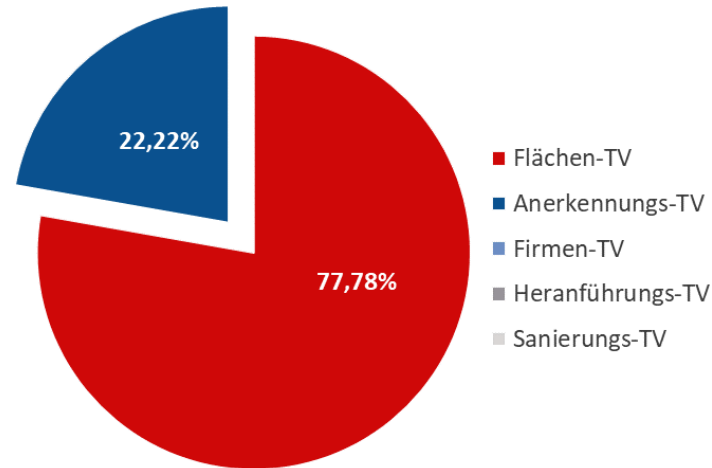
Tarifvertragsarten



Maschinenbau insgesamt:



Industriearmaturen:



- ▶ Es überwiegt die Bindung an den Flächen-TV
- ▶ Bei den Industriearmaturen existieren keine Firmen-TVs
- ▶ Etwa jeder fünfte Betrieb hat einen Anerkennungs-TV

Große Unterschiede bei Ausbildung, Leiharbeit usw.



	Industrie- armaturen	Maschinenbau (gesamt)
Ausbildungsquote	2,86%	4,76%
Befristungsquote	1,82%	4,56%
Leiharbeitsquote	3,16%	4,98%
Werkvertragsquote	0,16%	3,38%
Praktikanten/ Werksstudierendenquote	0,47%	2,36%

- ▶ Die Ausbildungsquote ist niedriger als im Maschinenbau insgesamt
- ▶ Dagegen sind die Befristungs- und Leiharbeitsquote im Vergleich niedriger

Überalterung der Betriebe/Standorte?



- ▶ Der **Altersdurchschnitt** bei den **im Trendmelder** erfassten Standorten liegt bei **44** Jahren, bei den **Industriearmaturen** sind es **45** Jahre.
 - Keine nennenswerten Unterschiede zwischen Angestellten und Gewerblichen
- ▶ Der **jüngste Standort im Trendmelder** hat ein **Durchschnittsalter** von **24** Jahren, bei den **Industriearmaturen** sind es **35** Jahre.
- ▶ Der **älteste Standort im Trendmelder** hat ein **Durchschnittsalter** von **55** Jahren, bei den **Industriearmaturen** sind **50** Jahre.

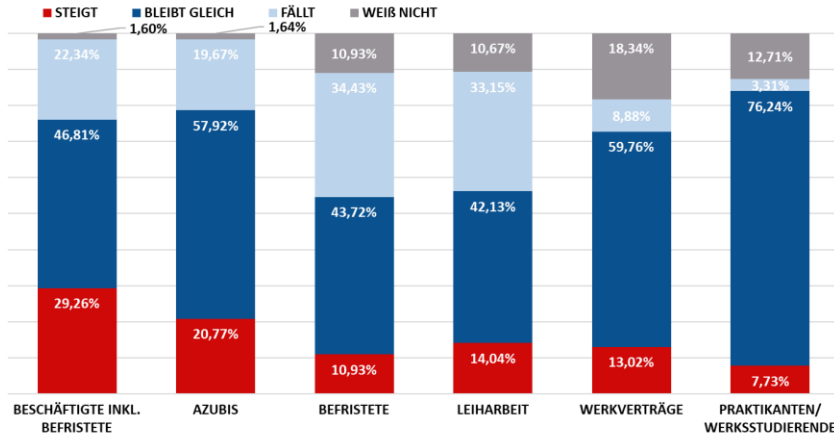
Der Altersdurchschnitt im Maschinenbau liegt laut Literatur bei 50 Jahren.



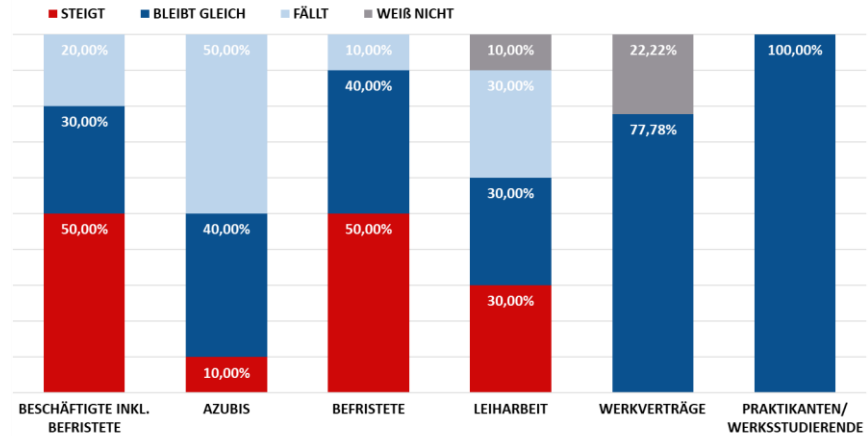
Beschäftigungsentwicklung



Maschinenbau insgesamt:



Industriearmaturen:

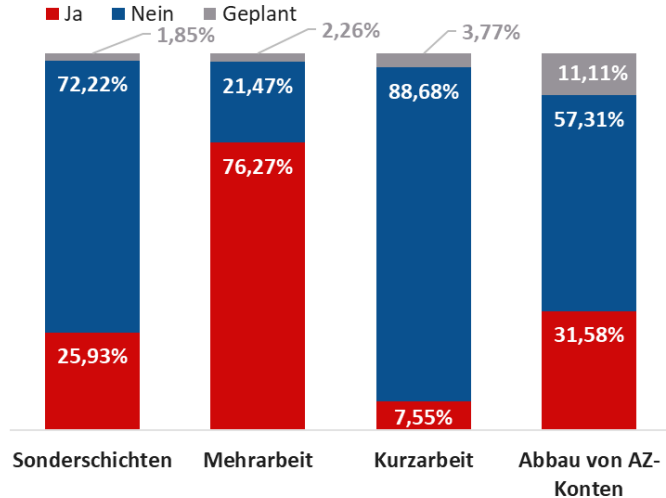


- ▶ Die Beschäftigtenentwicklung wird positiver als im Maschinenbau eingeschätzt
- ▶ Dagegen wird die Entwicklung der Auszubildenden, der Befristeten und der Leiharbeitenden schlechter bewertet

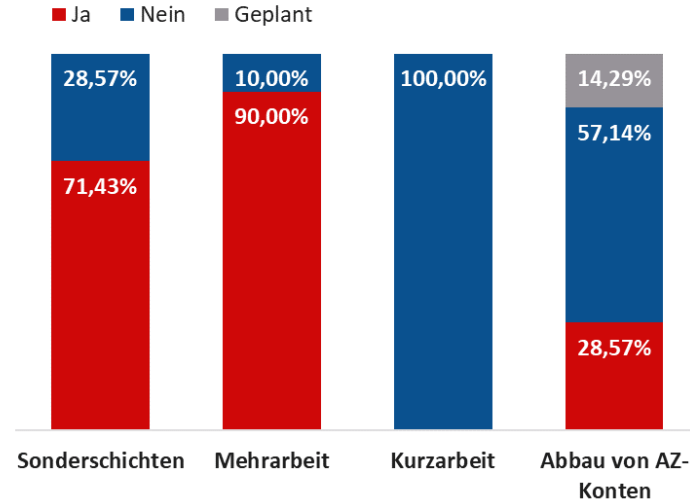
Arbeitszeiten außer Kontrolle?



Maschinenbau insgesamt:



Industriearmaturen:

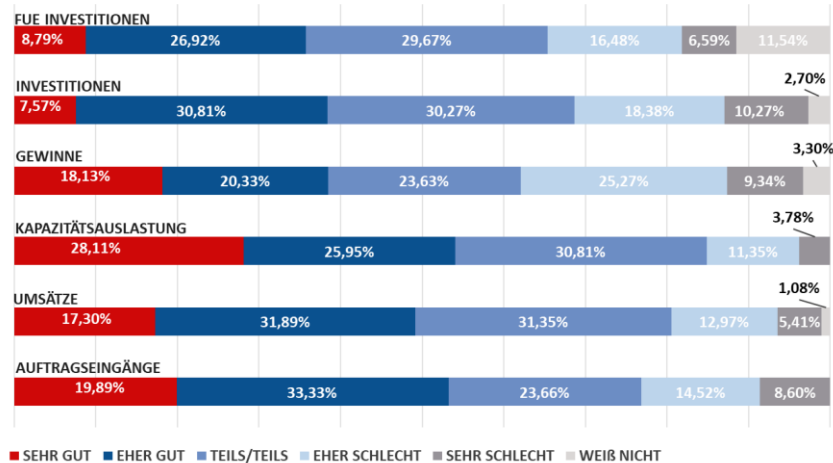


- ▶ In den Industriearmaturen-Betrieben fällt überdurchschnittlich viel Arbeit an
- ▶ Es gibt in der überwiegenden Anzahl der Betriebe Sonderschichten und Mehrarbeit

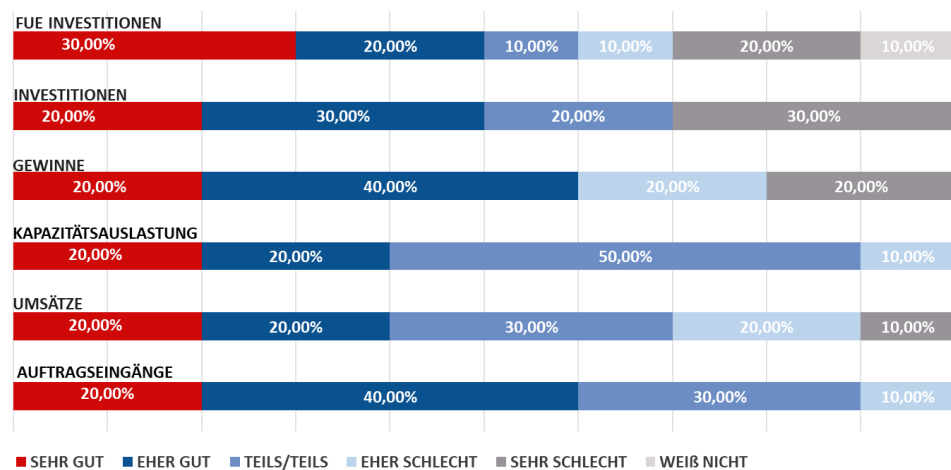
Aktuelle wirtschaftliche Lage



Maschinenbau insgesamt:



Industriearmaturen:

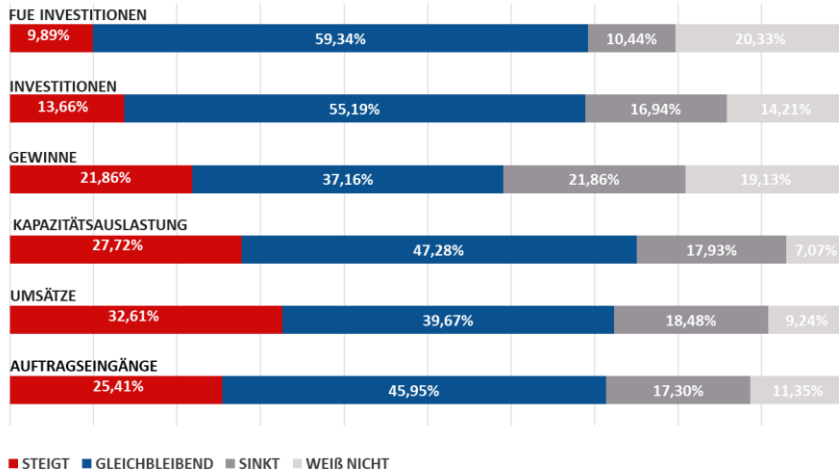


- ▶ In den Industriearmaturen-Betrieben wird mehr investiert als im Maschinenbau, aber es gibt auch einige Betriebe, die sehr wenig investieren
- ▶ Die Situation bei Aufträgen und Gewinnen ist alles im allem eher gut

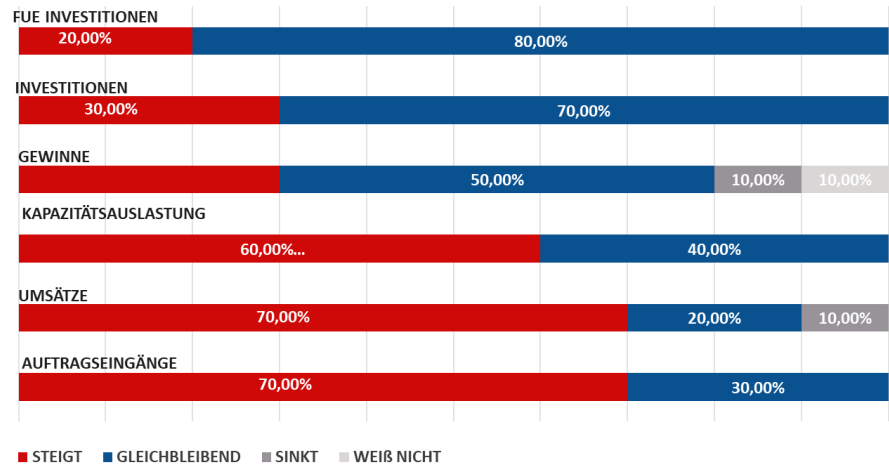
Entwicklung der wirtschaftlichen Lage



Maschinenbau insgesamt:



Industriearmaturen:

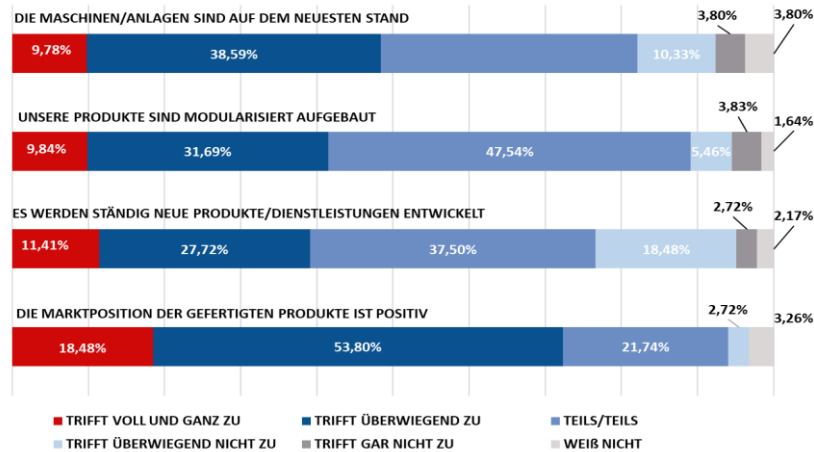


- ▶ Bei allen Faktoren wird eine positive Entwicklung prognostiziert, insbesondere bei Umsätzen und Auftragseingängen
- ▶ Die Industriearmaturen-Betriebe gehen zukünftig von einer stärkeren Kapazitätsauslastung als im Maschinenbau insgesamt aus

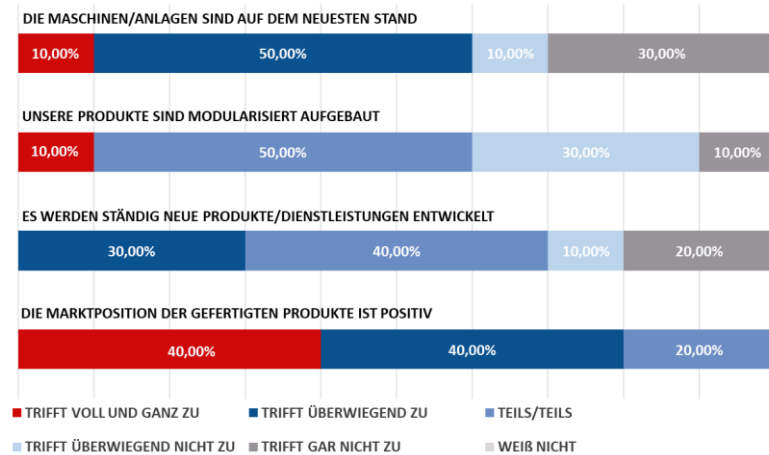
Zukunftsindikatoren I



Maschinenbau insgesamt:



Industriearmaturen:

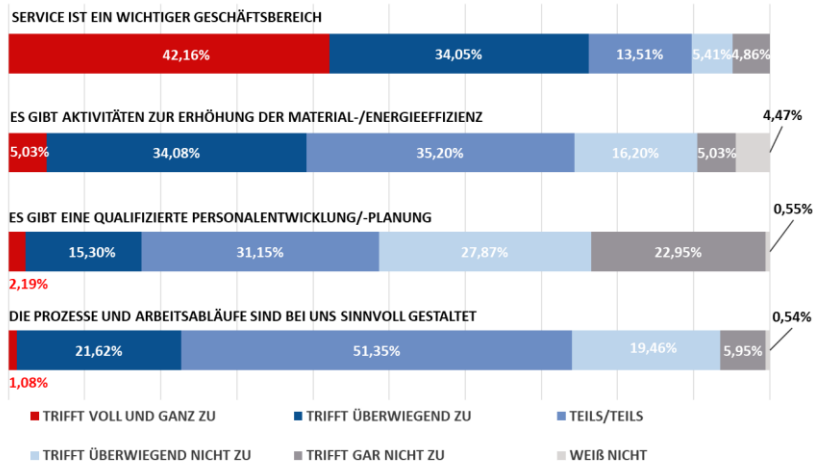


- ▶ Handlungsbedarf gibt es insbesondere bei dem Stand der Maschinen und bei neuen Produkten/ Dienstleistungen
- ▶ Modularisierung spielt bei den Industriearmaturen eine geringe Rolle

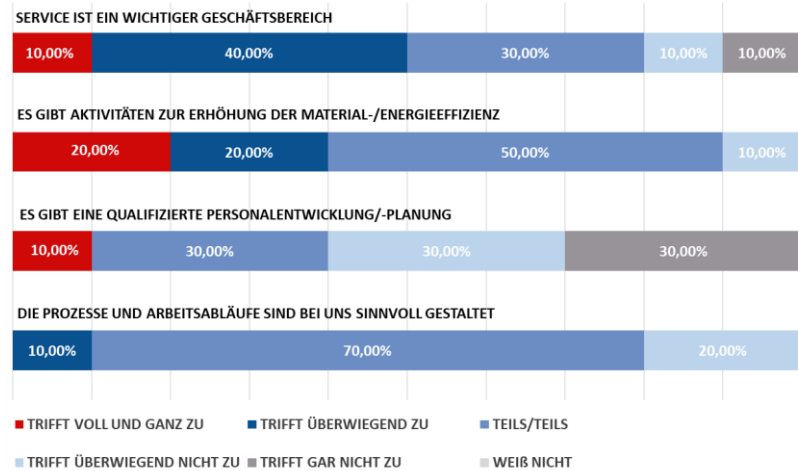
Zukunftsindikatoren II



Maschinenbau insgesamt:



Industriearmaturen:



- Handlungsbedarf gibt es insbesondere bei Personalplanung und Qualifizierung und bei der Gestaltung der Prozesse und Arbeitsabläufe

Wie geht es weiter



- ▶ Weitere Auswertung und Sichtung der Daten
- ▶ Diskussion und qualitative Interpretation der Daten in den Teilbranchen
- ▶ Ableitung von Handlungsbedarfen
- ▶ Fortlaufende, jährliche Befragung
- ▶ Ausbau der Datenbasis in den nächsten Jahren
- ▶ Zeitreihen und Trendentwicklung





IG Metall Vorstand
**Res. Industrie-, Energie-
und Industriepolitik**

Sascha Futh
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 6693 2685
Sascha.Futh@igmetall.de